

TTIP | 18.09.2014 | Lesezeit 1 Min.

## Handelspartner USA

Die Verhandlungen über das Transatlantische Handels- und Investitionsschutzabkommen – kurz TTIP – zwischen den USA und der EU dauern voraussichtlich noch bis Ende 2015. Wie wichtig das Abkommen für Deutschland ist, zeigt der Blick auf den Warenhandel mit den Vereinigten Staaten.

### Das Bundesländer-Ranking

Im Jahr 2013 **exportierte** Deutschland Waren in die USA im Wert von 88,4 Milliarden Euro. Davon entfielen so viel Prozent auf diese Bundesländer

Bayern	24,0
Baden-Württemberg	23,8
Nordrhein-Westfalen	13,4
Hessen	7,9
Niedersachsen	5,7
Rheinland-Pfalz	5,2
Bremen	4,0
Sachsen	3,6
Hamburg	3,3
Brandenburg	2,3
Schleswig-Holstein	1,7
Berlin	1,6
Saarland	1,4
Thüringen	1,0
Sachsen-Anhalt	0,7
Mecklenburg-Vorpommern	0,3

Im Jahr 2013 **importierte** Deutschland Waren aus den USA im Wert von 48,4 Milliarden Euro. Davon gingen so viel Prozent in diese Bundesländer

Baden-Württemberg	19,1
Bayern	18,9
Hessen	15,9
Nordrhein-Westfalen	14,3
Hamburg	10,0
Niedersachsen	5,3
Rheinland-Pfalz	4,7
Berlin	2,6
Schleswig-Holstein	2,1
Brandenburg	2,0
Sachsen	1,7
Bremen	1,4
Saarland	0,9
Thüringen	0,5
Sachsen-Anhalt	0,4
Mecklenburg-Vorpommern	0,1

Ursprungsdaten:  
Statistisches Bundesamt

 Institut der deutschen  
Wirtschaft Köln

© 2014 | IW Medien - iwd 38

Gut 8 Prozent aller deutschen Warenexporte gingen 2013 in die USA - der Umsatz betrug mehr als 88 Milliarden Euro. Im Gegenzug machten die US-amerikanischen Produkte für 48 Milliarden Euro gut 5 Prozent der deutschen Warenimporte aus. Etwa 600.000 Arbeitsplätze hängen letztlich an den Warenexporten für Uncle Sam. Hinzu kommen noch zahlreiche Jobs, die sich mit der Ausfuhr von Dienstleistungen in die Staaten beschäftigen.

Die jeweils drei wichtigsten ■ Export- und ■ Importwaren in Prozent

Baden-Württemberg	Kraftwagen und Kfz-Teile	45	Pharmazeutische Erzeugnisse	26
	Maschinen	22	Kraftwagen und Kfz-Teile	14
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	9	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	12
Bayern	Kraftwagen und Kfz-Teile	43	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	25
	Maschinen	15	Kraftwagen und Kfz-Teile	24
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	12	Pharmazeutische Erzeugnisse	12
Berlin	Kraftwagen und Kfz-Teile	22	Sonstige Fahrzeuge	38
	Maschinen	17	Maschinen	16
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	16	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	14
Brandenburg	Pharmazeutische Erzeugnisse	50	Sonstige Fahrzeuge	60
	Sonstige Fahrzeuge	31	Maschinen	14
	Kraftwagen und Kfz-Teile	7	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	5
Bremen	Kraftwagen und Kfz-Teile	83	Kraftwagen und Kfz-Teile	27
	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakerzeugnisse	9	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakerzeugnisse	16
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	3	Sonstige Fahrzeuge	15
Hamburg	Sonstige Fahrzeuge	66	Sonstige Fahrzeuge	30
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	11	Kokerei- und Mineralöl-erzeugnisse	15
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	6	Maschinen	8
Hessen	Pharmazeutische Erzeugnisse	40	Sonstige Fahrzeuge	22
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	13	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	19
	Metalle und Metallerzeugnisse	12	Pharmazeutische Erzeugnisse	14
Mecklenburg-Vorpommern	Maschinen	38	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakerzeugnisse	25
	Elektrische Ausrüstungen	14	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	16
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	14	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	13

Sonstige Fahrzeuge: vor allem Erzeugnisse des Luft- und Raumfahrzeugbaus  
 Ursprungsdaten: Statistisches Bundesamt

 Institut der deutschen  
 Wirtschaft Köln

© 2014 IW Medien - iwv 38

Zwar werden fast zwei Drittel der an die USA verkauften Waren in Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen gefertigt. Doch die US-Amerikaner sind für nahezu alle Bundesländer wichtige Kunden – in fünf Ländern liegt der Anteil der US-

Ausfuhren sogar über 10 Prozent.

Die jeweils drei wichtigsten ■ Export- und ■ Importwaren in Prozent				
Niedersachsen	Kraftwagen und Kfz-Teile	39	Sonstige Fahrzeuge	17
	Maschinen	15	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakerzeugnisse	14
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	11	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	11
Nordrhein-Westfalen	Maschinen	26	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	21
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	20	Maschinen	11
	Metalle und Metallerzeugnisse	20	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	10
Rheinland-Pfalz	Pharmazeutische Erzeugnisse	40	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	25
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	20	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und der Fischerei	13
	Maschinen	14	Pharmazeutische Erzeugnisse	10
Saarland	Kraftwagen und Kfz-Teile	63	Bergbau-Erzeugnisse	31
	Maschinen	15	Maschinen	19
	Metalle und Metallerzeugnisse	12	Metalle und Metallerzeugnisse	13
Sachsen	Kraftwagen und Kfz-Teile	65	Maschinen	31
	Maschinen	10	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	21
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	6	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	13
Sachsen-Anhalt	Metalle und Metallerzeugnisse	21	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	52
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	21	Maschinen	12
	Pharmazeutische Erzeugnisse	17	Holz- und Papierprodukte	8
Schleswig-Holstein	Maschinen	30	Pharmazeutische Erzeugnisse	23
	Pharmazeutische Erzeugnisse	18	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	17
	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	13	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	11
Thüringen	Maschinen	27	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	24
	EDV-Geräte, elektronische und optische Erzeugnisse	23	Chemische Erzeugnisse, Gummi- und Kunststoffwaren	11
	Kraftwagen und Kfz-Teile	10	Maschinen	10

Sonstige Fahrzeuge: vor allem Erzeugnisse des Luft- und Raumfahrzeugbaus  
 Ursprungsdaten: Statistisches Bundesamt

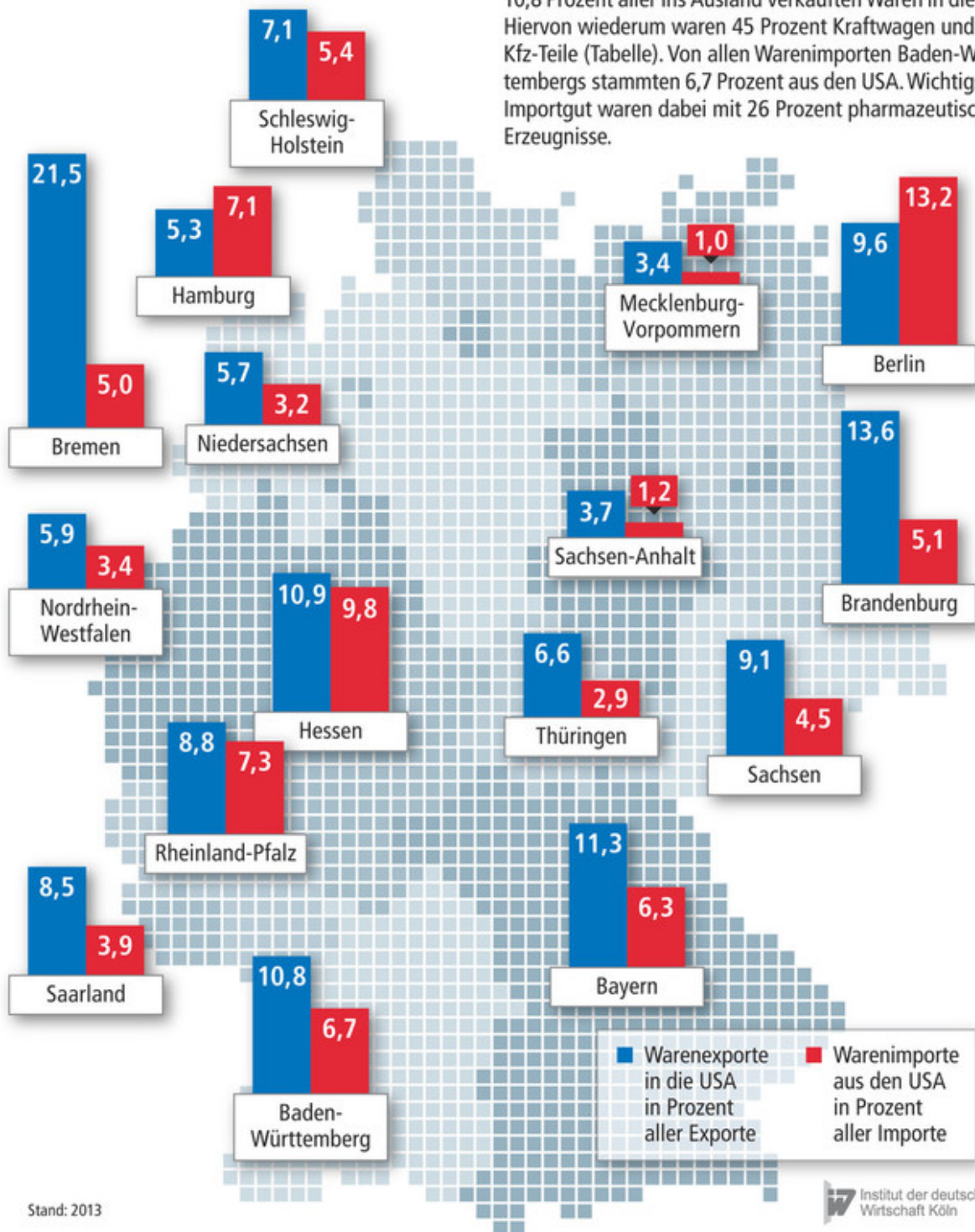
Institut der deutschen Wirtschaft Köln  
 © 2014 IW Medien - Iwd 38

Die einzelnen Bundesländer haben sich allerdings auf unterschiedliche

Exportprodukte spezialisiert. Bayern, Baden-Württemberg, Niedersachsen, Bremen und das Saarland liefern in erster Linie Kraftwagen und Kfz-Teile an die USA. In Nordrhein-Westfalen und anderen Ländern stehen Maschinen ganz oben auf der Verkaufsliste; Hessen und Rheinland-Pfalz versenden vor allem pharmazeutische Erzeugnisse.

## Wie wichtig das US-Geschäft ist

Lesebeispiel: Im Jahr 2013 exportierte Baden-Württemberg 10,8 Prozent aller ins Ausland verkauften Waren in die USA. Hiervon wiederum waren 45 Prozent Kraftwagen und Kfz-Teile (Tabelle). Von allen Warenimporten Baden-Württembergs stammten 6,7 Prozent aus den USA. Wichtigstes Importgut waren dabei mit 26 Prozent pharmazeutische Erzeugnisse.



Stand: 2013

 Institut der deutschen Wirtschaft Köln

© 2014 IW Medien · iwd 38

## **Kernaussagen in Kürze:**

- Die Verhandlungen über das Transatlantische Handels- und Investitionsschutzabkommen - kurz TTIP - zwischen den USA und der EU dauern voraussichtlich noch bis Ende 2015
- Gut 8 Prozent aller deutschen Warenexporte gingen 2013 in die USA.
- Etwa 600.000 Arbeitsplätze hängen letztlich an den Warenexporten für Uncle Sam.